

Stiftung Behinderten-Transporte Zürich



BTZ, Badenerstrasse 627, 8048 Zürich, info@btz.ch, Telefon 044 444 22 11, Fax 044 444 22 19

Jahresbericht 2019

Stiftung Behinderten-Transporte Zürich

Jahresbericht 2019

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	1
2.	Stiftungsrat und Stiftungsratsausschuss	1
3.	Personal	1
4.	Zusammenarbeit mit den VBZ	1
5.	Fahrzeuge	1
6.	Kennzahlen	2
7.	Dank	2
8.	Auszug aus dem Finanzbericht 2019	3
Anhang 1	Bericht der Revisionsstelle	4
Anhang 2	Mitglieder des Stiftungsrates (Stand 31.12.2019)	11

Jahresbericht 2019

1. Einleitung

Im Jahr 2019 wurde die Geschäftsführung der BTZ durch VBZ neu organisiert. Der Aufwand für die Geschäftsführung hat sich dank eingespielter Zusammenarbeit zwischen Betrieb, Stiftungsrat und VBZ-Fachabteilungen in den letzten Jahren reduziert. Jürg Widmer, Leiter Betrieb VBZ ist neuer Geschäftsführer BTZ. Beni Ammeter, Betriebsleiter und Susanne Eberle, Stiftungsrätin rapportieren an ihn. Sie überprüfen bis Ende 2019 die Organisationsform.

2. Stiftungsrat und Stiftungsratsausschuss

Der Stiftungsrat traf sich 2019 zu zwei Sitzungen. Haupttraktanden waren die Abnahme des Finanz- und Jahresberichts 2018 sowie die Genehmigung des Budgets 2020.

Der Stiftungsratsausschuss bereitete in vier Sitzungen die Geschäfte für die Stiftungsratssitzungen vor.

3. Personal

Per 31. Dezember 2019 beschäftigte die Stiftung BTZ 51 Personen (12 Frauen und 39 Männer). Auf Vollzeitstellen hochgerechnet waren dies 27.8 Vollzeitstellen im Fahrdienst und 6 in der Disposition und Administration. Der Mix von Voll- und Teilzeitbeschäftigten mit unterschiedlichen Pensen hat sich bewährt. Dank des Einsatzes von Studentinnen und Studenten konnte flexibel und positiv auf kurzfristige Nachfrageschwankungen und im Sommer auf Ferienbedürfnisse oder unbezahlten Urlaub von Mitarbeitenden reagiert werden.

Schwerpunkt der internen Schulung 2019 war der Fahrkurs mit Unfallprävention. Zusätzlich wurden Nothilfe, richtig reagieren und Blicktechnik geschult.

4. Zusammenarbeit mit den VBZ

Die Zusammenarbeit mit den entsprechenden Abteilungen der VBZ war ausgezeichnet. Während der Überprüfung der Cobra-Tram-Gelenkstangen hat die BTZ im Auftrag der VBZ 285 Fahrten für VBZ-Kundinnen und Kunden im Rollstuhl oder mit Stock durchgeführt.

5. Fahrzeuge

Seit Juli 2019 sind die neuen Nissan NV400-Fahrzeuge im Einsatz. Dank besserer Garantieleistungen und ausbleibender Kinderkrankheiten waren die Unterhaltskosten niedriger.

6. Kennzahlen

Kennzahlen	2015	2016	2017	2018	2019	Diff. zu VJ
Total Fahrten mit BTZ-Fahrzeugen	49 865	50 359	47 355	47 946	45 778	-4.5%
Total beförderte Fahrgäste	51 630	53 003	49 840	50 786	49 128	-3.3%
Total Kundinnen und Kunden	2 997	2 764	2 711	2 503	2 404	-4.0%
davon Stammkundschaft mit mehr als 12 Fahrten p.a.	535	570	560	577	536	-7.1%
Total durch BTZ vergünstigte ProMobil-Fahrten	174 451	175 824	170 645	173 767	176 726	1.7%
davon Fahrten mit speziellen Fahrzeugen	21 452	22 560	21 463	22 410	22 641	1.0%
davon Taxifahrten	152 999	153 264	149 182	151 357	154 085	1.8%
Vergünstigung der ProMobil-Taxifahrten (CHF)	752 233	775 691	760 300	780 846	792 506	1.5%
Taxikundschaft (ohne BTZ)			3 116	3 171	3 183	0.4%
Total Fahrzeuge BTZ	23	23	23	23	23	0.0%
Gesamt Km	617 532	604 683	572 338	590 667	573 771	-2.9%
km pro Fahrt	12.4	12.0	12.1	12.3	12.5	1.5%
km pro Fahrzeug	26 849	26 291	24 884	25 681	24 947	-2.9%
Total Treibstoffverbrauch (L)	76 623	78 095	68 032	70 910	68 773	-3.0%
Treibstoffverbrauch L pro 100 km	12.4	12.9	11.9	12.0	12.0	0.0%
Kosten pro Fahrt (CHF)	91.29	87.57	89.42	86.41	89.99	4.1%
Kosten pro Km	7.37	7.29	7.40	7.01	7.18	2.4%
Stellenwert Fahrer/innen	2850%	2850%	2780%	2780%	2780%	0.0%
Aufgewendete Stunden mit Krankheit / Unfall / Ferien	70 017	73 628	70 445	67 499	66 954	-0.8%
Aufgewendete Stunden ohne Krankheit / Unfall / Ferien	61 184	61 167	59 696	58 473	58 241	-0.4%

2019 beförderte die Stiftung BTZ 49 128 Fahrgäste mit 45 778 Fahrten. Dies ist gegenüber dem Vorjahr eine Reduktion von 3.3% bei den Fahrgästen und 4.5% bei den Fahrten. Die Anzahl der Stammkundschaft reduzierte sich um 7.1%. Die Kosten pro Fahrt stiegen um 4.1% und pro Kilometer um 2.4%.

Für alle in der Stadt Zürich gemeldeten ProMobil-Kundinnen und -Kunden übernimmt die Stadt Zürich den Selbstbehalt von 15% des Fahrpreises. Im Berichtsjahr wurden 176 726 ProMobil-Fahrten für in der Stadt Zürich gemeldete Personen durchgeführt, davon 154 085 Taxifahrten für 3183 Kundinnen und Kunden. Für diese Taxifahrten stellte ProMobil 2019 den BTZ Rechnung im Betrag von CHF 792 506 (Ertragsrechnung, Aufwandposition 2.2.1).

7. Dank

Der Stiftungsrat dankt dem Betriebsleiter Beni Ammeter, seiner Stellvertreterin Denise Savoia sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der BTZ für ihre wertvolle Arbeit im Jahr 2019. Der Präsident sowie die Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte schätzen die Dienstleistungsorientierung und das Engagement der BTZ-Mitarbeitenden ausserordentlich.

8. Auszug aus dem Finanzbericht 2019

Erfolgsrechnung 2019

Erfolgsrechnungen	Details	Jahr 2019	Budget 2019	Diff. zu Budget	Jahr 2018	Diff. zu 2018
Ertrag						
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	2.1.1					
Ertrag aus Dienstleistungen BTZ		797 909	800 000	- 2 091	803 614	- 5 705
Ertrag aus ProMobil-Fahrten	2.1.2	1 277 506	1 180 000	97 506	1 242 835	34 671
Beitrag der Stadt Zürich	2.1.3	3 000 000	3 000 000	0	3 000 000	0
Übrige betriebliche Erträge	2.1.4					
Erlös aus Veräusserung Sachanlagen		40 946	1 000	39 946	9 055	31 891
Sonstige betriebliche Erträge		12 330	5 000	7 330	20 306	- 7 976
Total Ertrag *		5 128 691	4 986 000	142 691	5 075 810	52 881
Beiträge BTZ an andere Fahrdienste						
Durch BTZ vergünstigte ProMobil-Taxifahrten	2.2.1	792 506	777 000	15 506	780 846	11 660
Aufwand Fahrdienst BTZ						
Personalaufwand	2.2.2	3 304 075	3 398 000	- 93 925	3 288 041	16 034
Übriger betrieblicher Aufwand						
Raumkosten	2.2.3	68 560	74 500	- 5 941	68 135	425
Aufwand Fahrzeuge	2.2.4	180 159	382 000	- 201 841	268 409	- 88 250
Fahrtenerfassung ProMobil		9 600	10 000	- 400	9 600	0
Einkauf Taxifahrten		300	3 000	- 2 700	4 200	- 3 901
Beratungen / Geschäftsführungsvertrag VBZ		10 000	85 000	- 75 000	81 200	- 71 200
Versicherungen und Gebühren	2.2.5	51 967	54 000	- 2 033	51 504	463
Verwaltungsaufwand	2.2.6	162 343	185 500	- 23 157	144 120	18 223
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	2.2.7	332 538	253 000	79 538	227 795	104 744
Total Aufwand *		4 912 047	5 222 000	- 309 953	4 923 849	- 11 802
Ergebnis *		216 644	- 236 000	452 644	151 961	64 683
Jahresgewinn oder Jahresverlust *		216 644	- 236 000	452 644	151 961	64 683

Ertrag

Aufgrund der Zunahme der ProMobil-Fahrten lag der Ertrag mit CHF 1'277'506 um CHF 34'671 (+ 2.8 %) über dem Vorjahr. Der Beitrag der Stadt Zürich wurde bei 3.0 Mio. auf dem Stand des Vorjahres belassen.

Aufwand

Der Betriebsaufwand lag mit Aufwendungen von CHF 4 912 047 um CHF 11 802 tiefer als im Vorjahr (CHF 4 923 849). Dazu beigetragen haben die tieferen Personalkosten und der geringere Aufwand für Fahrzeuge und Verwaltung. Gegenüber dem Budget 2019 fiel der Aufwand um CHF 309 953 tiefer aus.

Betriebliches Ergebnis

Das Geschäftsjahr 2019 schloss mit einem betrieblichen Gewinn von CHF 216 644 ab. Dieser Gewinn wurde den betrieblichen Reserven zugewiesen. Im Vorjahr betrug der betriebliche Gewinn CHF 151 961. Budgetiert war für 2019 ein Verlust von CHF 236 000. Massgeblich dazu beigetragen haben der zu hoch budgetierte Aufwände für die VBZ-Geschäftsführung, Personal und Fahrzeuge.

Weitere Details sind im Anhang 1, Bericht der Revisionsstelle und im Finanzbericht 2019 BTZ ersichtlich.



Stiftung Behinderten-Transporte Zürich, Zürich

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat
Jahresrechnung 2019

KPMG AG
Zürich, 20. März 2020



KPMG AG
Audit
Räffelstrasse 28
CH-8045 Zürich

Postfach
CH-8036 Zürich

T +41 58 249 31 31
E infozurich@kpmg.com
kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der

Stiftung Behinderten-Transporte Zürich, Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung Behinderten-Transporte Zürich für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz, Stiftungsurkunde und Reglement entspricht.

KPMG AG

Michael Herzog
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Ludwig Weinschrod
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 20. März 2020

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Bilanz per 31. Dezember	2019	2018
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	3,409,725.91	3,930,489.83
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	326,679.00	165,490.70
Übrige kurzfristige Forderungen	3,311.90	12,409.67
Aktive Rechnungsabgrenzungen	157,420.10	134,374.25
	<u>3,897,136.91</u>	<u>4,242,764.45</u>
Anlagevermögen		
Sachanlagen		
- Fahrzeuge (inkl. Funk- und Taxiausrüstung)	887,725.92	524,358.60
- Büromobilien, -maschinen und EDV	24,500.00	4.00
	<u>912,225.92</u>	<u>524,362.60</u>
	<u>4,809,362.83</u>	<u>4,767,127.05</u>

Bilanz per 31. Dezember	2019	2018
	CHF	CHF
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30,568.40	195,310.20
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	6,571.20	8,080.95
Kurzfristige Rückstellungen	108,584.50	82,538.15
Passive Rechnungsabgrenzungen	224,660.00	258,863.35
	<u>370,384.10</u>	<u>544,792.65</u>
Eigenkapital		
Stiftungskapital	100,000.00	100,000.00
Freiwillige Gewinnreserven oder kumulierte Verluste		
- Vortrag	4,122,334.40	3,970,373.35
- Jahresgewinn oder Jahresverlust	216,644.33	151,961.05
	<u>4,438,978.73</u>	<u>4,222,334.40</u>
	<u><u>4,809,362.83</u></u>	<u><u>4,767,127.05</u></u>

Erfolgsrechnung	Anhang	2019	2018
		CHF	CHF
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen			
Ertrag aus Dienstleistungen BTZ		797,909.26	803,614.15
Ertrag aus ProMobil Fahrten		1,277,506.00	1,242,835.30
Beitrag der Stadt Zürich	2.1	3,000,000.00	3,000,000.00
Übrige betriebliche Erträge			
Ertrag Geschäftsführung Krebsliga		0.00	0.00
Erlös aus Veräusserung von Sachanlagen		40,946.20	9,054.75
Sonstige übrige betriebliche Erträge		12,329.65	20,305.85
Total Ertrag		5,128,691.11	5,075,810.05
Beiträge BTZ an andere Fahrdienste			
Durch BTZ vergünstigte ProMobil-Taxifahrten	2.1	-792,506.05	-780,846.35
Aufwand Fahrdienst BTZ			
Personalaufwand		-3,304,075.00	-3,288,040.95
Übriger betrieblicher Aufwand			
Raumkosten		-68,559.50	-68,134.80
Aufwand Fahrzeuge		-180,158.60	-268,408.70
Fahrtenerfassung ProMobil		-9,600.00	-9,600.00
Einkauf von Taxifahrten		-299.80	-4,200.45
Beratungen / Geschäftsführungsvertrag VBZ		-10,000.00	-81,200.00
Versicherungen und Gebühren		-51,966.60	-51,503.50
Verwaltungsaufwand		-162,342.80	-144,119.50
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen		-332,538.43	-227,794.75
Total Aufwand		-4,912,046.78	-4,923,849.00
Ergebnis		216,644.33	151,961.05
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		0.00	0.00
Jahresgewinn oder Jahresverlust		216,644.33	151,961.05

Anhang der Jahresrechnung

1. Grundsätze

1.1 Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurden die Vorjahresangaben der Bilanz und der Erfolgsrechnung an die neuen Gliederungsvorschriften angepasst.

Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

1.2 Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Die Sachanlagen werden linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Sachanlagen mit Anschaffungs- oder Herstellkosten unter CHF 5,000 werden im Anschaffungsjahr voll abgeschrieben.

Die geschätzten Nutzungsdauern der Anlagen betragen:

- Fahrzeuge (inkl. Funk- und Taxiausrüstung)	5 Jahre
- Büromobilien, -maschinen und EDV	3 Jahre

Anhang der Jahresrechnung	2019	2018
	CHF	CHF
2. Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen		
2.1 Erhaltener Beitrag laufendes Jahr		
Erhaltener Beitrag laufendes Jahr	3,000,000.00	3,000,000.00
Vergünstigte ProMobil-Taxifahrten	-792,506.05	-780,846.35
	<u>2,207,493.95</u>	<u>2,219,153.65</u>

Die Stiftung ProMobil unterstützt in der Mobilität eingeschränkte Menschen im Kanton Zürich mit bis zu CHF 4,000 pro Jahr für individuelle Fahrten mit gemeinnützigen oder gewerblichen Transportunternehmen. Für in der Stadt Zürich gemeldete Personen übernimmt die Stadt Zürich 15% des Fahrpreises für Fahrten innerhalb des Stadtgebietes. Die Stiftung ProMobil rechnet die Selbstbehalte der betreffenden Fahrten jedoch nicht mit der Stadt Zürich, sondern mit der Stiftung Behinderten-Transporte Zürich ab. Die Stiftung Behinderten-Transporte Zürich leistet die Zahlungen an die Stiftung ProMobil aus den jährlichen Beiträgen der Stadt.

3. Weitere Angaben

3.1 Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht unter 10 und nicht über 250.

Anhang 2 Mitglieder des Stiftungsrates (Stand 31.12.2019)

Vertretung der Stadt Zürich

Michael Baumer, Stadtrat, Präsident *
Susanne Eberle, Departement der Industriellen Betriebe *
Bea Troxler, Sozialdepartement *

Vertretung der Benutzerinnen und Benutzer

Joe Manser, Vizepräsident, Rollstuhlfahrer, Gemeinderat *
Marcel Rüegg, Rollstuhlfahrer
Eva Schulthess, Rollstuhlfahrerin

Vertretung von Organisationen

René Kälin, Vereinigung Cerebral Zürich
Eva Mezger, Vertreterin der Seniorinnen und Senioren
Marianne Rybi, Geschäftsleitung Behindertenkonferenz Kanton Zürich *
Josef Widler, Kantonsrat

* Mitglied des Ausschusses

Vertretung der Mitarbeitenden (ohne Stimmrecht)

Samuel Klinkert, Fahrer

Betriebsleitung BTZ

Beni Ammeter

Geschäftsleitung BTZ durch VBZ

Jürg Widmer, Leiter Betrieb VBZ

Geschäftssitz

Badenerstrasse 627, 8048 Zürich, Tel. 044 444 22 11, info@btz.ch